Nagel holt Hürden-Titel auf ungewöhnliche Art und Weise

Mit einem etwas kurios errungenen Titel und der dazugehörenden Goldmedaille kehrt Evelin Nagel (TLG) von den 22. Senioren-Weltmeisterschaften aus Perth, Australien, zurück. Im Hürdenlauf der W45 über 80 Meter musste sie im Finale nämlich zweimal ihre läuferische Qualität unter Beweis stellen. Laut Stadionsprecher hatte es im ersten Lauf einen „technischen Fehler“ gegeben. Der schlicht darin bestand, dass man die letzte Hürdenreihe nicht aufgebaut oder vergessen hatte. Aber das störte Nagel nicht, auch im Wiederholungslauf ließ sie sich den Platz auf dem mittleren Podestplatz nicht streitig machen und siegte mit 12,04s. Über die 100m flach wurde sie in 13,36s Achte.